

Herr Nipken teilt mit, dass im Jahr 2013 mit insgesamt ungefähr 1,1 Mio. € Mindereinnahmen in der Gewerbesteuer zu rechnen ist. Gleichzeitig erhält die Stadt jedoch aus der Abrechnung des Einheitslastengesetz ca. 647.000 €; dadurch kann der Ausfall der Gewerbesteuereinnahme zum Teil kompensiert werden. Weitere Einsparungen ergeben sich aus einer geringeren Gewerbesteuerumlage sowie einer geringeren Beteiligung am Fonds Deutscher Einheit (Einsparungen zusammen ca. 260.000 €). Ebenfalls stehen aus dem Asylbereich nicht benötigte Haushaltsmittel zur Verfügung, da hier die Zahl der aufzunehmenden Asylanten hinter den Planungen zurückgeblieben ist. Unter Berücksichtigung weiterer aufgelisteter Einsparungen bleibt der Haushaltsausgleich immer noch darstellbar. Abschließend führt Herr Nipken an, dass der durchschnittliche Zinssatz für die Liquiditätskredite, aktuelle Summe 23.250.000 € derzeit bei 1,726 % liegt.